Heilpädagogische Schule Oberaargau



Jahresbericht 2024





hps Langenthal Heilpädagogische Schule Oberaargau Schorenstrasse 19 4900 Langenthal Telefon 062 552 36 00 langenthal@hps-oberaargau.ch

hps-oberaargau.ch

Herausgabe Stiftung Heilpädagogische Schule

Oberaargau

Redaktion Dieter Grenacher

Bilder Heilpädagogische Schule

Oberaargau Gestaltung atelierhaegeli.ch Sehr geehrte Leserinnen und Leser

Auch im Schuljahr 2024/2025 waren wieder viele Herausforderungen zu meistern. Dank einer sehr gut aufgestellten und professionellen Schulleitung mit Dieter Grenacher und Erika Meyer sowie einem stabilen und fachlich gut sortierten Stiftungsrat wurden diese nicht zu Stolpersteinen, sondern brachten die hps Oberaargau erneut weiter auf ihrem Weg. Erika Meyer schaffte es neben ihrer anspruchsvollen Arbeit für die hps auch noch, ihre Ausbildung als Schulleiterin bei der Pädagogischen Hochschule in Bern erfolgreich abzuschliessen, Herzliche Gratulation!

Unterstützt werden die Schulleitung und der Stiftungsrat seit 01.09.2024 auch durch Andrea Frei, die neue Leiterin Finanzen, HR und Administration. Mit ihr konnte die hps eine hervorragende und hoch motivierte neue Mitarbeiterin gewinnen. Sie hat sich sehr schnell und gut eingearbeitet und sie hat die Administration mit professioneller Unterstützung von Carmen Cescato und Anita Flückiger voll im Griff. Daneben hat auch sie sich bereits weitergebildet, und die höhere Fachprüfung zur Expertin in Gesundheitsinstitutionen erfolgreich abgeschlossen. Auch ihr, herzliche Gratulation.

Auch wurden in diesem Schuljahr die beiden Erweiterungsprojekte, die Aufstockung des hps-Gebäudes an der Schorenstrasse sowie die Expansion ins Porzi-Areal für die Werkklassen aktiv vorangetrieben. Details dazu finden Sie weiter hinten, im Bericht von Dieter Grenacher.

Es gab also Vieles zu meistern und es wurde Vieles erreicht oder zumindest

ein gutes Stück vorangebracht. Wir können stolz auf das letzte Schuljahr zurückblicken und wir können gespannt sein auf das Kommende, in welchem es vordringlich darum gehen wird, die Erweiterungs- und Umbauprojekte umzusetzen, damit wir das Provisorium bald aufheben und unseren Schülerinnen und Schülern genügend Schulräume anbieten können, in welchen sie angemessen unterrichtet werden können.

Um diese geht es nämlich, unsere Schülerinnen und Schüler. Für sie sind wir verantwortlich und für sie geben die mittlerweile 137 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als Lehrpersonen, Assistenzen, Therapeutinnen, Küchenteam, Hausdienst, Transportdienst, Administration und Schulleitung tagtäglich ihr Bestes. Ihnen allen danke ich namens des gesamten Stiftungsrates von Herzen.

Grossen Dank gebührt auch den Spenderinnen und Spendern. Dank ihren Beiträgen können wir den Kindern verschiedene Extras bieten, welche zu tollen und unvergesslichen Momenten und strahlenden Kinderaugen führen. Im letzten Schuljahr konnten wir damit zum Beispiel die Landschulwoche und die Schulreisen durchführen, zudem konnten wir im «Snoezelraum» (Raum für Entspannung und Ruhe, aber auch für neue Anregungen im Bereich Spüren, Riechen, Sehen und Hören) das Angebot erweitern. Zudem gab es daraus auch noch einen Zustupf für die Herstellung der Fasnachtskostüme, mit welchen die Schülerinnen und Schüler am Kinderumzug der Langenthaler Fasnacht teilnehmen konnten. Herzlichen Dank!

Sibylle Röthlin Stiftungsratspräsidentin

Die Schulraumplanung wird nun realisiert

Schulraum Porzi

Es freut mich ausserordentlich, dass wir uns nach Jahren der Schulraumplanung nun endlich der konkreten Umsetzung zuwenden können.

Das Konzept sieht vor, dass die Werkstufenklassen ins Porziareal ausgelagert werden.

Im Rahmen von Diskussionen mit der Bildungs- und Kulturdirektion des Kantons Bern, äusserte diese den Wunsch, dass wir zukünftig im Werkstufenbereich fünf Klassenzüge führen sollen. Diesem Wunsch kommen wir sehr gerne nach.

Bei der Standortwahl war die gute Erreichbarkeit mit dem öffentlichen Verkehr ein zentrales Kriterium, was das Porziareal bestens erfüllt. Zudem erscheint uns die Auslagerung dieser Übergangsstufe (Schule/Beruf) in ein gewerbliches Umfeld als sehr sinnvoll. Eine Herausforderung stellt der Aussenbereich dar, da es auf diesem Areal keine Fläche gibt, die sich für einen Pausenort eignen würde, der den Bedürfnissen unseren Jugendlichen entspricht. Dieser Pausenraum wird nun auf einer 400m2 grossen Flachdachfläche realisiert werden, welche normgemäss gesichert und eingerichtet werden wird.

Die Räumlichkeiten und der Aussenbereich sollen auf das Schuljahr 2026/2027 bezugsbereit sein. Ab diesem Zeitpunkt können wir somit am Porzistandort maximal 5 Werkstufenklassen unterrichten.

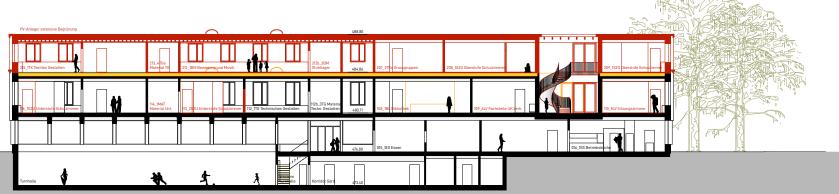


Schulraum Schorenstrasse

Im vergangenen Dezember konnte die Fach- und Sachjury vier eingereichte Aufstockungsprojekte nach vorgegebenen Kriterien bewerten.

Nach umfangreichen Diskussionen kristallisierte sich das Projekt der Firma «ERNE AG Holzbau» einstimmig als Siegerprojekt heraus. Die Firma ist der Geamtleistungsanbieter, welcher das Projekt mit dem Architekturbüro «architektick AG» aus Zürich entwickelt hat.

Beim Architekturbüro handelt es sich somit um das gleiche Büro, welches bereits das bestehende Schulhaus geplant und realisiert hat.



Das Schulhaus soll bis zu Beginn des Schuljahres 2027/2028 um ein Stockwerk erweitert werden. Da die Erweiterung während dem laufenden Schulbetrieb realisiert werden muss, stehen wir vor etlichen Herausforderungen. Die Sicherheit der Schülerinnen und Schüler und der Mitarbeitenden wird dabei die höchste Priorität haben. Die lautesten und die massivsten Arbeiten (z.B. die Treppenhauserweiterung) werden jeweils während den Ferienzeiten ausgeführt.

Auf Grund der Auslagerung der Werkstufenklassen auf das Schuljahr 2026/2027 können wir ab diesem Zeitpunkt auch eine vierte Oberstufenklasse führen.

Das Tagesschulangebot folgt nach der Realisierung der Aufstockung an der Schorenstrasse. Nach vielen Jahren des Planens, Diskutierens, Abwägens, Abklärens und Verhandelns freue ich mich, dass nun die geplante Schulraumstrategie in die Realität umgesetzt werden kann.

Dass dies nun möglich wird, ist dem Stiftungsrat der hps Oberaargau, der Bildungs- und Kulturdirektion des Kantons Bern, der Volksschule und der Verwaltung der Stadt Langenthal und dem Team von Ducksch Anliker zu verdanken.

Ein herzliches DANKESCHÖN für die unermüdliche und stets konstruktive Unterstützung!

Dieter Grenacher Gesamtschulleiter









Popcornduft und Kinderlachen

Kurz nach Beginn des Schuljahres veranstalteten wir eine «Chilbi in der Märithalle» als Jahresanlass.

Der Freitag, 13. September 2024, war für die Heilpädagogische Schule Oberaargau ein Glückstag. Am Vormittag fand Unterricht statt und um 16 Uhr öffneten die Tore der Markthalle für unsere Schülerinnen, Schüler und deren Familien.



Im Voraus leisteten die Mitarbeitenden der hps Oberaargau grossartige Arbeit. Sie dekorierten die Halle und Marktstände kunterbunt, buken Leckereien und organisierten Aktivitäten.

Schon bald ertönte Lachen, es schepperten die getroffenen Büchsen beim Büchsenwerfen. Es gab eine Täfeli-Schleuder und Päckli-Fischen. Rund zu und her ging es auf dem nostalgischen Karussell, die Kinder konnten unzählige Runden zum Klang der typischen Chilbi-Musik drehen. Gute Treffsicherheit war beim XXL-Dart gefragt. So richtig austoben konnten sich die Kinder auf der Hüpfburg.

Um Tempo, aber auch Geschicklichkeit ging es beim Go-Cart-Parcours.
Gleich wie bei einem richtigen Rennen durften die Fahrer erst losfahren,
wenn die Ampel auf Grün schaltete.
Der Parcours war kurvig und wenn
der Polizist die Kelle rausgestreckt
hatte, musste sofort abgebremst und
angehalten werden.

Um den kleinen Hunger (oder den grossen Gluscht) zu stillen, gab es Popcorn und Zuckerwatte. Wer eine süsse Abkühlung benötigte, konnte sich eine feine Glacé kaufen. Am Kuchenstand war immer etwas los. Vielen fiel es schwer, sich aus dem grossen Angebot DAS Kuchenstück auszuwählen. Auch die Waffeln am Nachbarstand erfreuten sich grosser Nachfrage.

«Tri tra trallala, der Chasperli isch wieder da!", tönte es mehrmals aus dem Kasperlitheater. Gespannt lauschten die Zuhörenden dem Theater. Tobender Applaus war dann der verdiente Lohn der Spielenden für die unterhaltsame Vorführung. Eine ruhige Hand war beim Holzwurm-Labyrinth gefragt. Am Schminkstand wurden Kunstwerke in die Gesichter der Kinder gemalt. Plötzlich sass Spiderman auf dem Stuhl, oder eine mit Schmetterlingen und Blumen verzierte Fee betrachtete sich im Spiegel. Immer wieder erklang ein lautes Klingeln durch die Markthalle. Jedes Mal, wenn das der Fall war, hatte es ein Kind geschafft, beim «Hau-den-Lukas» die Glocke zum Klingen zu bringen.

Soll ich, oder soll ich nicht? Das hatte sich wohl jedes Kind gefragt, bevor es sich auf den wütend dreinblickenden Stier vom Rodeo setzte. Mit einem wilden Ritt konnten sie ihre Geschicklichkeit und Kraft unter Beweis stellen.

Etwas ruhiger ging es beim Seifenblasen-Stand zu. Mit verschiedenen Utensilien konnte man wunderschön schimmernde Seifenblasen machen.

Die Festwirtschaft wurde rege besucht. Hotdogs gingen zeitweise im Minutentakt über die Verkaufstheke, so dass Nachschub geholt werden musste. Mit einer Schüssel leckerer Kürbissuppe konnte man sich wärmen und für die noch folgenden Aktivitäten stärken.

Um 22.00 Uhr war die Chilbi zu Ende. Innerhalb kurzer Zeit verwandelte sich die bunte, mit Lachen gefüllte Markthalle wieder in einen kühlen Ort. Alles wurde noch vor dem Wochenende abgebaut. Nur noch der Duft vom Popcorn hing in der Luft.

Erika Meyer





Bilanz per 31. Dezember 2024 (mit Vorjahresvergleich)

	31.12.2024	31.12.2023
AKTIVEN	CHF	CHF
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	2'717'157	2'502'494
Forderungen aus Lieferungen	2717107	2 002 10 1
und Leistungen	94'208	22'403
Übrige kurzfristige Forderungen	881	949
Aktive Rechnungsabgrenzungen	109'816	211'673
T ()	010001000	017071540
Total Umlaufvermögen	2'922'062	2'737'519
Anlagevermögen		
Finanzanlagen	121'725	121'770
Mobile Sachanlagen	162'853	226'308
Gebäude	4'387'039	4'343'298
Übrige Sachanlagen	112'499	122'824
T (A "	417041440	4104 414 00
Total Anlagevermögen	4'784'116	4'814'199
TOTAL AKTIVEN	7'706'179	7'551'719

Bilanz per 31. Dezember 2024 (mit Vorjahresvergleich)

	31.12.2024	31.12.2023
PASSIVEN	CHF	CHF
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen		
und Leistungen	66'530	43'391
Kurzfristige verzinsliche Finanzverbind- lichkeiten	160'000	160'000
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	346'602	303'719
Passive Rechnungsabgrenzungen	457'553	431'483
Total kurzfristige Verbindlichkeiten	1'030'685	938'593
Lange Color Color Washington Land Color		
Langfristige Verbindlichkeiten Langfristige verzinsliche Finanzverbind-		
lichkeiten	3'980'000	4'140'000
Total langfristige Verbindlichkeiten	3'980'000	4'140'000
Fondskapital zweckgebunden		
Zweckgebundenes Rücklagenkapital	1'687'317	1'470'175
Zweckgebundene Fonds	981'145	975'920
Total Fondskapital	2'668'463	2'446'095
Organisationskapital		
Stiftungskapital	10'000	10'000
Freies Kapital	17'031	17'031
Total Organisationskapital	27'031	27'031
TOTAL PASSIVEN	7'706'179	7'551'719

Betriebsrechnung 2024 (mit Vorjahresvergleich)

	31.12.2024	31.12.2023
BETRIEBSERTRAG	CHF	CHF
Erhaltene Zuwendungen (Spendenertrag) davon zweckgebunden davon frei (ohne Zweckbindung)	10'427 10'427 0	14'142 14'142 0
Beiträge der öffentlichen Hand Leistungsabgeltung innerkantonal Betriebsbeiträge Trägerkanton (inkl. Schülertransporte) Beiträge Versorger/Eltern Debitorenverluste	8'997'353 8'997'353 8'892'122 103'507 1'724	8'190'058 8'190'058 8'087'175 104'223 -1'340
Leistungsabgeltung ausserkantonal Beiträge Gemeinden (ausserkantonal)	0	0
Erlöse aus Lieferungen und Leistungen Mietzinsertrag Leistungen an Personal und Dritte	112'057 74'446 37'612	89'761 63'121 26'640
TOTAL BETRIEBSERTRAG	9'119'837	8'293'961
Personalaufwand	-7'295'109	-6'343'153
Sachaufwand	-1'164'860	-1'133'461
Medizinischer Aufwand Lebensmittel und Getränke	-1'208	-437
Haushalt und Reinigung	-92'563 -14'775	-83'693 -23'467
Unterhalt und Reparaturen	-177'557	-196'573
Miet- und Leasingaufwand, Baurechtszinsen	-291'916	-271'581
Energie und Wasser	-92'898	-92'746
Schulung, Ausbildung, Freizeit	-97'364	-104'788
Büro und Verwaltung Übriger Sachaufwand	-273'354 -123'226	-234'950 -125'226
Abschreibungen	-347'667	-380'711
BETRIEBSERGEBNIS	312'201	436'637

	31.12.2024	31.12.2023
BETRIEBSERTRAG	CHF	CHF
BETRIEBSERGEBNIS ÜBERTRAG	312'201	436'637
Finanzergebnis Finanzertrag Finanzaufwand Total Finanzenergebnis	2'518 -92'352 -89'833	2'713 -56'142 -53'429
Betriebsfremdes Ergebnis Betriebsfremder Ertrag Betriebsfremder Aufwand Total Betriebsfremdes Ergebnis	0 0 0	0 0 0
Ausserordentliches Ergebnis Ausserordentlicher Ertrag Ausserordentlicher Aufwand Total Ausserordentliches Ergebnis	0 -23'684 -23'684	0 0 0
ERGEBNIS		
(vor Veränderung Fondskapital) Veränderung zweckgebundenes Fondskapital	198'684 -198'684	383'208 -383'208
JAHRESERGEBNIS		
(vor Veränderung Organisationskapital) Veränderung gebundenes Kapital	0 0	0 0
JAHRESERGEBNIS		
(nach Zuweisung/Entnahme)	0	0



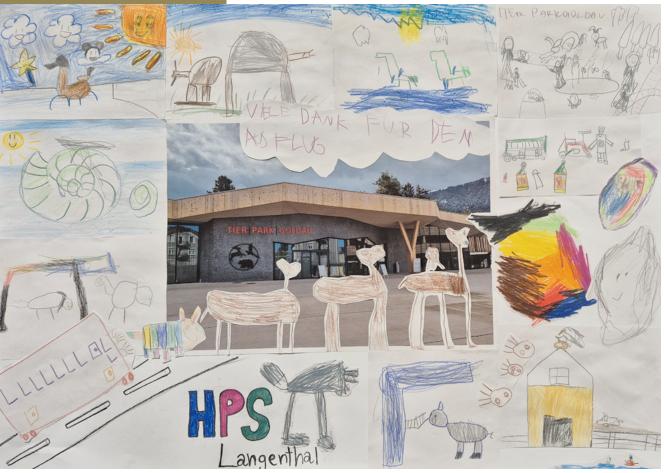
Ausflüge mit dem Chlousebiker-Geld:

Tierpark Goldau

Mit der überwältigenden Spende der Chlousebiker konnten die einzelnen Klassen besondere Erlebnisse und Momente für die Schülerinnen und Schüler schaffen!













Cholerenschlucht

Nachdem wir unser Lagerhaus in Ausserschwand in Beschlag genommen haben, haben wir uns bei wunderschönem Wetter auf den Weg in die Cholerenschlucht gemacht.

Mutig sind wir über Brücken und steile Treppen durch die Felsenschlucht gelaufen. Neben und unter uns hat das Wasser wild getobt. Wir waren sehr beeindruckt von den Wasserfällen und Wassermühlen.

An diesem heissen Sommertag hat uns die imposante Felsenschlucht eine willkommene Abkühlung gebracht!

Natalie Born





Geld-/Sachspenden 2024

CHF 2'000-4'999

Ammann Group AG Langenthal MOS Hauswartdienst und Reinigung AG, Niederbipp

CHF 1'000-1'999

Touring Garage Huttwil

CHF 500-999

Laufsportvereinigung Oensingen Röm. kath. Kirchgemeinde Langenthal

CHF 1-499

Einwohnergemeinde Bleienbach Gemeinnütziger Frauenverein Huttwil Kirchgemeinde Wyssachen Smiling Gecko Langenthal Elsi und Walter Grenacher Familie Gränicher Helen und Philipp Beeler Karin und Christian Schärer Monique und Pierre Schorpp Ruth Leuenberger Urs Zurlinden



Empfangsschein

Konto / Zahlbar an
CH61 0079 0016 4410 0201 6
Helipladagogische Schule Oberaargau
Schornentrasse 19
4900 Langerithal
Zahlbar durch (Name/Adresse)

Konto / Zahlbar an
CH61 0079 0016 4410 0201 6
Heilpädagogische Schule Oberaargau
Schorenstrasse 19
4900 Langenthal
Zusätzliche Informationen
Spende
Zahlbar durch (Name/Adresse)

Wir erhalten immer wieder sehr willkommene Geldspenden von Privatpersonen, Unternehmen, Organisationen und Gemeinden. Dank diesen Spendengeldern konnten wir im vergangenen Berichtsjahr folgende besondere Momente und Anschaffungen ermöglichen:

- Landschulwoche und Schulreisen
- Angebotserweiterung im Snoezelraum
- Zustupf für das Herstellen von Fastnachtskostümen

Schülerstatistik per 31. Dezember 2024

Klassen	SuS pro Klasse	Total
4 Eingangsstufen	6/5/6/7	24
4 Unterstufen	7/4/6/6	23
4 Mittelstufen	7/7/6/7	27
3 Oberstufen	7/6/7	20
3 Werkstufen	7/7/7	21
Schülerbestand		
31.12.2024		115
31.12.2023		117
Eintritte		
Eingangsstufe		12
Unterstufe		1
Mittelstufe		1
Oberstufe		0
Werkstufe		1

Austritte in Eingliederungsstätten

- 1 Choroi
- 3 Friederika-Stiftung
- 1 Inklusia
- 2 SAZ Burgdorf
- 1 Stiftung Steinhölzli
- 2 WBM Madiswil
- 1 Humanushaus

Übertritte in andere Schulen

- 1 Rückschulung
- 1 Tavola
- 1 Blumenhaus Buchegg

Andere

3 weggezogen

Wohngemeinden der Kinder per 31. Dezember 2024

Aarwangen	6
Auswil	1
Bannwil	2
Bettenhausen/Bollodingen	1
Bleienbach	1
Bützberg	3
Eriswil	2
Gondiswil	2
Herzogenbuchsee	10
Huttwil	6
Langenthal	40
Lotzwil	7
Madiswil	2
Melchnau	1
Niederbipp	5
Niederönz	2
Oberönz	2
Obersteckholz	1
Roggwil	8
Rohrbachgraben	3
Rothrist	1
Thunstetten	2
Jtzenstorf	1
Nangen a. A.	1
Wiedlisbach	3
Nynau	2
,	

Total 115 Schülerinnen und Schüler

Personal

(Stand 31.12.2024)

Stiftungsrat Präsidentin

Röthlin Sibylle, Langenthal Ressort Präsidiales

Vizepräsidentin

Ryser Franziska, Huttwil Ressort Eltern+Kind

Mitglieder

Barben Stefanie, Langenthal Ressort Personal

Di Nino Roberto, Langenthal Ressort Finanzen

Frei Matthias, Langenthal Ressort Liegenschaft + Bau

Masanti Regula, Langenthal Ressort Rechtliches

Leitung

Gesamtleitung

Grenacher Dieter

Schulleitung

Meyer Erika

Leitung Finanzen+HR

Frei Andrea

Finanzen / HR / Administration

Cescato Carmen Flückiger Anita

Förderteam Lehrpersonen

Bähler Christine Birri Daniela Bohner Cornelia Born Natalie Brunner Iria Gugger Katrin Guldimann Karin Hess-Sommer Christine Hofer Hans

Hofmann-Gullotti Manuela Hoppler Nadine

Huber Beatrice Jäggi Monika Jobin Michelle Jordi Larissa

Kämpf Rolf Meister Regula Mitrevska Zora Rentsch Mathias

Riesen Lara Anina Rittiner Iris

Robadey Lena

Röthlisberger Romana

Salas Mario Saner Noemi Schönle Maurus Schwotzer Andrea Schütz Anna Katharina

Sieber Stephanie

Szuprics Renata Vögeli Ruth

Weber Evelyn

Wellenzohn Yvonne Wenger Franziska

Logopädie

Anliker Sibvlle Bodschwinna Anna Widmer Noemi

Psychomotorik

Halmes Alexandra

UK+Verhalten

Frei Catherine

Einzelförderung/ **Teamteaching**

Grenacher-Ryser Christine Puppi Claudia Scheidegger Hanna

Ergotherapie Friedli Doris

Musiklehrerin

Strugella Sandra

Schwimmlehrerin

Oberli Marlies

Mittagsbetreuung/

Schulassistenz: Abt Ramona Almeida Vincenza Bärtschi Renate Beck Louan Bello Maria Bevilacqua Alvara Bläuenstein Pascale Bossi Hildegard Broglie Alexandre Candel Simone Chiara Cecilia Christen Heidi Derendinger Joel De Vecchi Ilaria Gerber Celine Glauser Cornelia Gojani Arijeta Grossenbacher Olivia Haas Regina Hagmann Kitty Heid Jeannine

Herzig Lea Hess Christine

Jäggi Monika Jorns Miriam Joss Sara

Jost Melanie Kölliker Nicole

Lüscher Claudia Mitrevska Zora Reck Michèle Rodrigues Pereira Wederich Tânia Lucia Röthlisberger Romana Salas Mario Sate Nergyl

Schädler Erika Schär Weber Dora Schläpfer Anna Katharina Schläpfer Leandra

Schlup Tania Schnyder Michèle Schüpfer Bettina Schwotzer Andrea

Sohm Ramona Sommer Flke

Strahm Kathrin Sutter Mara

Sutter Luca

Vallinayagan Vivegka von Wartburg Lena Wälchli Weena

Wellenzohn Yvonne Zettel Nicola

Fachfrau Betreuung in Ausbildung

Ochsenbein Anina Wechsler Sarah

Praktikanten

Birrer Andrina Juhos Márk

Hausdienst Hausdienstleitung

Hüniq Beat

Raumpflege

Flückiger Addolorata Geiser Sandra Meyer Daniela Minder Beatrice Zararsiz Imran

Küche Küchenleitung

Chiara Cecilia

Küchenteam

Ferizi Suzana Geiser Sandra Kaczmarek Anna Kurth Hofer Therese

Fahrdienst Verantwortliche Planung

Beveler Daniela

Fahrteam

Aeschbacher Ulrich Ankli Corinne Fankhauser Brigitte Hägeli Jörg Hägeli Margaretha Häring Barbara Jetishi Prek Kämpfer Lisbeth Niklaus Jürg Räz Jolanda Schmid Diego Steffen Christian Zimmerli Jüra

Dienstjubiläen im Berichtsjahr 2024

35 Jahre Grenacher Dieter

20 Jahre Rittiner Iris

10 Jahre

Bähler Christine Bello Maria

Herzliche Gratulation!

Pensionierungen

Knupp Ursula Achermann Ruedi Schärer Christian 31.7.2024

Jaun Klara 30.11.2024

von Ballmoos Esther 31.12.24

Verabschiedungen

Liebe alle

16, 6, 5, 4, 2 ... so lange wart Ihr im Schulbusdienst der hps Oberaargau mit vollem Einsatz und hundertprozentiger Zuverlässigkeit tätig. Bei Eurer Arbeit ging es Euch nicht nur darum, die

Kinder sicher von zu Hause in die Schule und von der

Schule wieder nach Hause

zu bringen. Sondern Ihr

habt auch Anteil genom-

men an elterlichen Sorgen,

an Herausforderungen, die

einzelnen Kindern gestan-

Und Ihr habt nach mög-

gesucht, wenn es innerhalb

oder Problemen gekommen

ist. Ihr wart zudem jederzeit

bereit, Zusatzdienste zu leis-

ten und zusätzliche Fahrten

Ich habe Euch auch als Per-

sönlichkeit sehr geschätzt!

gegangen... - gesund und

Möge Euch dies alles erhal-

Nun seid ihr in Pension

munter und mit vielen

zu übernehmen, wenn es

die Situation erforderte.

Dafür bin ich Euch sehr

dankbar!

ldeen.

ten bleiben!

des Busses zu Konflikten

lichst guten Lösungen

im Zusammenhang mit

den haben.



Knupp Ursula



Achermann Ruedi



Schärer Christian



von Ballmoos Esther



Fankhauser Brigitte

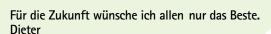


Liebe Cornelia Du warst fast 10 Jahre die Leiterin der Finanzen, des HR und der Administration. In dieser Zeit erlehten wir ein sehr grosses Wachstum. Dieses hatte zur Folge, dass auch unsere Strukturen und Abläufe immer wieder überdacht und angepasst werden mussten.

Du hast in dieser Zeit viele Ideen entwickelt und eingebracht. All dies war geprägt von einem sehr grossen Einsatzwillen und persönlichem Engagement.

Die Zusammenarbeit erlebte ich stehts als bereichernd. zielführend und wertschätzend.

Du hast einen immensen Beitrag zum Wohle der Schule geleistet.





Liebe Klara Während 11 Jahren warst Du mit Leib und Seele Köchin an der hos Oberaargau. Davon 9 Jahre als hauptverantwortliche Köchin am Standort Huttwil. Du hast diese Aufgabe stets mit sehr viel Herzblut, Engagement und Leidenschaft ausgeführt. Für Dich war Kochen eine Berufung. Du hattest «Deinen Laden» im Griff und hast immer sehr klar kommuniziert, wie Deine Küche organsiert ist und welche Regeln eingehalten werden müssen. War diese Botschaft bei den Mitarbeitenden einmal angekommen, haben Dich alle geliebt. Du hast auf Veränderungen stets positiv und konstruktiv reagiert und Du bist bis zum letzten Arbeitstag einsatzfreudig geblieben. Klara, danke für die Zeit, welche wir gemeinsam erleben durften. Deine Kompetenzen aber auch Deinen humorvollen Schalk habe ich sehr geschätzt.



Jaun Klara



Dienstjubiläen

Rittiner Iris

Liebe Iris In den letzten 20 Jahren hast Du an verschiedenen Stufen gearbeitet und hast nun Deinen Platz in der Oberstufe gefunden. Deinen Unterricht gestaltest Du vielfältig, lachst gerne mit den Schülerinnen und Schülern und bringst Deine musische und künstlerische Begabung ein.



Bähler Christine

Liebe Christine Denke ich an Dich, gehen mir als Erstes die Begriffe Theater und Musik durch den Kopf. Fähigkeiten, welche den Schulalltag beleben und einen Teil der Farbigkeit der Schule ausmachen.



Bello Maria

Liebe Maria Du bringst Lebendigkeit ins Team und Temperament ins Schulzimmer. Vor 10 Jahren startetest Du im Hausdienst und hälst noch heute gerne Ordnung im 7immer. Deine wertvolle Arbeit und nicht zu Letzt Deine Künste in der Schulküche sind sehr geschätzt.

Herzlichen Dank für Euer Engagement! Erika und Dieter

«Bildung ist Begegnung»

